

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 123 (1981)

Rubrik: Referat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tyumen region (en russe). In Voprosy kraevoi infektsionnoi patologii. (Kishechnye infektsii i invazi). (Tezisy dokladov ...) Tyumen, USSR 1974. – [34] Sluiters, J. F., Ruitenberg, E. J., Vermeulen, C. J.: Verslag over onderzoeken naar het voorkomen van *Trichinella spiralis* in Nederland. Tijdschr. Diergeneesk. 97, 1386–1393 (1972). – [35] Steele, J. H., Arambulo, P. V.: Trichinosis. A world problem with extensive sylvatic reservoirs. Int. J. Zoon. 2, 55–75 (1975). – [36] Thornton, H.: Textbook of meat inspection including the inspection of rabbits and poultry. Baillière, Tindall et Cassel, London, 5th ed. 596 p., 1968. – [37] Zimmermann, W. J.: The epizootiology of trichiniasis in wildlife. J. Wildl. Dis. 6, 329–334 (1970).

Régistration du manuscrit: 12/4/1980

REFERAT

Clark T. C., Ferrin D., Leppink H.

OUTBREAK OF MYCOBACTERIUM BOVIS DISEASE AT THE DULUTH ZOO 1978–1979

(Ausbruch von boviner Tuberkulose im Zoo von Duluth 1978–1979)

Am. Rev. Resp. Dis. 121, No. 4, Pt. 2, 453, 1980

Im November 1978 wurden 3 afrikanische Füchse in den Zoo von Duluth (Minn, USA) importiert und vorübergehend in der Primatenstation gehalten. Innert 1 Monat starben 2 der Füchse. Die Untersuchung ergab disseminierte Tuberkulose und Nachweis von Mykobakterium bovis. Als Folge der ungenügenden Vorsichtsmassnahmen waren nach 3 Monaten 13 von 28 Primaten Tuberkulin-positiv. Die Euthanasie dieser Tiere ergab Hinweise auf eine aktive Tuberkulose. Die Tuberkulinprobe des Personals fiel bei 7 von 35 Angestellten positiv aus. Diese Personen wurden prophylaktisch mit INH behandelt. Die Besucher des Zoos wurden durch Zeitung und Fernsehen informiert. Es meldeten sich 400 Personen zur Kontrolle. 16 davon waren Tuberkulin-positiv.

Es wird bemängelt, dass eine Quarantäne und ein initialer Tuberkulin-Test bei den Füchsen unterlassen worden war. Die Autoren nahmen an, dass Mycobakterium bovis als Aerosol von den Tieren auf den Menschen übertragen wurde.

X. Bühlmann, Basel

BUCHBESPRECHUNGEN

Sammlung fleischbeschaurechtlicher Vorschriften. Von E. Raschke, Loseblattsammlung. 23. Ergänzungslieferung (neuer Stand: Mai 1980). Verlag R. S. Schulz, Percha am Starnberger See. Preis des Werkes: DM 48.–.

Die 23. Ergänzungslieferung der erwähnten Sammlung bringt insbesondere die Änderung des Fleischbeschaugesetzes und der Ausführungsbestimmungen. Gleichzeitig sind verschiedene kleinere Erlasse mit dem Erscheinen der letzten Ergänzungslieferung der Entwicklung angepasst worden. Genannt seien vorab die Freibankverordnung, das Geflügelfleischhygienegegesetz, die Richtlinien für frisches Geflügelfleisch sowie die Bekanntmachungen der Einfuhrstellen für Fleisch, der Eingangsstellen für Geflügelfleisch und jene über hygienische Voraussetzungen für das Verbringen von Fleisch nach den EWG-Ländern. Schliesslich wurde auch das Bundesseuchengesetz neu gefasst.

Diese kurze Aufzählung mag zeigen, wie breitfächig das Veterinärrecht im Bereich der Fleischschau geworden ist.

B. Walker, Bern